

Komm, schau hinüber* (nach den Seligpreisungen)

Text: Ruth Zehetbauer 1985

Gemeinde
Kehrvers

f

Komm, schau hin-ü-ber zu den Ar - men, dort fin-dest du den Herrn am letz-ten

Man. II

Orgel
Instrum.
ad libitum

Man. I

Ped.

Platz. Er wohnt bei ih-nen, nennt sie Se-li - ge, er - rich - tet dort sein Reich.

Sopran
Alt

(p)

Geh mit uns, zu den Ar-men, da-mit sie nicht ver-geb-lich auf uns war - ten;

Tenor
Baß

Oder Singstimme mit gebundener Begleitung

cresc.

ei - le hin, zu den Hun-gern-den und es - se mit ih - nen dein Brot.

Komm, schau . . .

*) Aus „Lieder u. Chorsätze zum Wortgottesdienst“ von J. P. Zehetbauer, promultis-Verlag

p

Su- che auf, die trau- rig sind, da- mit sie wie- der Trost fin - den;

cresc.

geh zu de- nen die den Frie- den su- chen, da- mit sie die Ge- duld nicht ver- lie - ren.

Kehrsvers

Ver- giß nicht, die ge - fan- gen sind, da- mit sie nicht ver- bit - tert wer - den;

cresc.

setz dich ein für die Ver- folg - ten, da- mit sie wie- der hof - fen kön - nen.

Kehrsvers

p

Fin - dest du ei - nen Ar - men, der Gott liebt, dann laß dich von sei - nem Geist be - rüh - ren;

cresc. *f*

freut euch und ju - belt ihr bei - de, denn eu - er Lohn ist groß im Him - mel.

Kehrsvers

»Der Herrentag ist Fundament und Kern des ganzen
liturgischen Jahres«
(*Vat. II, Liturgiekonst. 106*)